



Gründung eines Kinder- und Jugendbeirates

<i>Organisationseinheit:</i> FD Familie und Sport <i>Bearbeitung:</i> Dieter Krüger	<i>Datum</i> 06.08.2021
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildung (Entscheidung)	30.08.2021	Ö
Hauptausschuss (Entscheidung)	13.09.2021	Ö

Sachverhalt

Nach § 47 f Gemeindeordnung (GO) muss die Gemeinde/ Stadt bei Planungen und Vorhaben, die die Interessen von Kindern und Jugendlichen berühren, diese in angemessener Weise beteiligen. Für diese Beteiligung ist ein geeignetes Verfahren zu entwickeln. Um die Interessen von Kindern und Jugendlichen im Meinungsbildungsprozess stärker zu berücksichtigen, besteht die Verpflichtung ein geeignetes Verfahren zu entwickeln. Dieses Verfahren wurde in der geltenden Richtlinie von 2003 entwickelt und bei entsprechenden kinder- und jugendrelevanten Fragen umgesetzt. Das darin festgelegte Verfahren war bislang erfolgreich umgesetzt worden. Festzustellen ist, dass Jugend sich in Sachen des Klimaschutzes also überregionaler Themen mehr einsetzt. Es stellt sich die Frage, ob auch kommunalpolitisches Interesse besteht. Letztlich wäre es wünschenswert, dass alle Generationen über die Entwicklung einer Stadt mitentscheiden und sich so auch politischer Nachwuchs generieren lässt.

In einer der vergangenen Schulkonferenzen ist der Klimanotstand ausgerufen worden. In Arbeitsgruppen werden Themen wie Ausbau des Radverkehrs, lokales Einkaufen pp. bearbeitet. Es stellt sich daher die Frage, ob ein erneuter Versuch zur Gründung eines Jugendbeirates gestartet werden sollte. Zu empfehlen wäre daher zunächst das Interesse abzufragen, um tatsächlich die Notwendigkeit einer Änderung des bisherigen Beteiligungsverfahrens einschätzen zu können. Letztlich würde mit der Gründung eines Jugendbeirates ein weiteres Gremium installiert werden, dass zusätzlicher Verwaltungsbegleitung bedarf.

Insgesamt wäre bei Zustimmung der politischen Gremien ein Zeitplan zu entwerfen, um im Jahr 2022, vorzugsweise am Weltkindertag am 20.09/ 22.09.2022 eine Wahl durchzuführen.

Bei positiver Entscheidung über die Bildung eines Jugendbeirates bedarf es der Aufstellung einer Satzung, die Regelungen zum Wahlverfahren, der Wahlzeit und weiteren Regularien.

Sollte die Abfrage nach dem Interesse negativ verlaufen, würde die bisherige Richtlinie auf notwendige Änderungen geprüft und weiterhin zur Anwendung kommen.

Prüfung Umweltverträglichkeit

Kinder- und Jugendbeteiligung

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen / Darstellung der Folgekosten

Der Beschluss hat finanzielle Auswirkungen: ja nein

Die Maßnahme/Aufgabe ist: vollständig eigenfinanziert
 teilweise gegenfinanziert
 vollständig gegenfinanziert

Auswirkungen auf den Stellenplan: Stellenmehrbedarf Stellenminderbedarf
 höhere Dotierung Niedrigere Dotierung
 Keine Auswirkungen

Es wurde eine Wirtschaftlichkeitsprüfung durchgeführt: ja nein

Es liegt eine Ausweitung oder eine Neuaufnahme einer
Freiwilligen Leistung vor: ja nein

Produkte/:						
Erträge/Aufwendungen	2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
	in EUR					
<small>* Anzugeben bei Erträgen, ob Zuschüsse/Zuweisungen; Transfererträge; Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge</small>						
<small>* Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalaufwand; Sozialtransferaufwand; Sachaufwand; Zuschüsse/Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen</small>						
Erträge*:						
Aufwendungen*:						
Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						

Investition/Investitionsförderung	2019	2020	2021	2022	2023	2024 ff.
	in EUR					
Einzahlungen						
Auszahlungen						
Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						
Erträge (z.B. Auflösung von Sonderposten)						

Abschreibungsaufwand						
Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						
Verpflichtungsermächtigungen						
davon noch zu veranschlagen:						
Folgeeinsparungen/-kosten <small>(indirekte Auswirkungen, ggf. sorgfältig zu schätzen)</small>	2019	2020	2021	2022	2023	2024 ff.
	in EUR					
<i>* Anzugeben bei Erträgen, ob Zuschüsse/Zuweisungen; Transfererträge; Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge</i>						
<i>* Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalaufwand; Sozialtransferaufwand; Sachaufwand; Zuschüsse/Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen</i>						
Erträge*:						
Aufwendungen*:						
Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird gebeten, das Interesse an der Bildung eines Kinder- und Jugendbeirates in den ortsansässigen Schulen abzufragen. Das Ergebnis der Abfrage ist dem Hauptausschuss zur Entscheidungsfindung vorzulegen.

Anlage/n

Keine